

Der Weihnachtsmarkt 2008 hat bereits begonnen

Bei der 32. Auflage im nächsten Jahr liegt die Organisationsleitung in den Händen der **Monschau Touristik**. Dank und Anerkennung für Franz Peter Müsch.

MONSCHAU. Der Monschauer Weihnachtsmarkt ist Vergangenheit, gestern verschwanden die letzten Holzbuden von der Rurbrücke. Doch schon haben die Vorbereitungen für die 32. Auflage des vorweihnachtlichen Treibens in der Altstadt begonnen – mit Bilanz, Manöverkritik und den personellen Planungen für 2008. Gerade letztere werden im kommenden Jahr einen gravierenden Einschnitt erleben, denn wie berichtet steht Franz Peter Müsch aus privaten Gründen nicht mehr als Cheforganisator des Monschauer Weihnachtsmarktes zur Verfügung.

Den Morgen nach den Weihnachtstagen nutzte die Monschau Touristik, um den Wechsel an der Spitze des Weihnachtsmarktes auch nach außen hin zu dokumentieren. Dabei bleibe aber die Grundstruktur der Organisation unverändert, wie Geschäftsführer

rin Margareta Ritter betonte. „Seit 1997 ist die Monschau Touristik bereits Veranstalter des Weihnachtsmarktes; Franz Peter Müsch war der Organisator vor Ort und hat dem Weihnachtsmarkt ein Gesicht gegeben“, blickte sie zurück. „Und Herr Müsch wird uns ja, Gott sei Dank, auch in Zukunft noch mit Rat, Tat und seiner unglaublichen Erfahrung hilfreich zur Seite stehen“, blickte Margareta Ritter voraus.

Der Wechsel sei aber auch „für uns eine Chance, nach außen zu dokumentieren, dass der Weihnachtsmarkt neben der Klassik eine Hauptaufgabe der Monschau Touristik ist“, so die Geschäftsführerin, seit drei Wochen im Amt. Und deshalb habe man sich bei der Frage der Nachfolge für Franz Peter Müsch auch nicht nach einem Nachfolger umgesehen, sondern entschieden, die Organisationsleitung selbst in die Hand zu

nehmen. Margareta Ritter stellte Monschau Touristik-Mitarbeiterin Anja Sauren und Geschäftsstellenleiter Jochen Tautges als neue „Doppelspitze“ für den Monschauer Weihnachtsmarkt vor. Anja Sauren war bereits seit 2006 für den Bereich P+R in der Weihnachtsmarktorganisation zuständig und ist als „Mädchen der Altstadt“ bestens mit den örtlichen Gegebenheiten und der Mentalität vor Ort vertraut. Geschäftsstellenleiter Jochen Tautges bringt komplexes Wissen aus dem Bereich Touristik mit in die neue Aufgabe.

Übertriebene Auflagen

Wissen und Erfahrung sowie Fingerspitzengefühl im Umgang mit Marktbetreibern, Bürgern und Behörden werden auch notwendig sein, blickte Margareta Ritter nach vorne und sorgt sich vor allem um wachsende behördliche Auflagen: „Man kann es auch übertreiben“, sieht sie durchaus einige Vorschriften zu eng gefasst.

Generell werde sich am Weihnachtsmarkt-Konzept nichts ändern, sagt die Geschäftsführerin. „Was gut ist, werden wir fortsetzen. Aber wir werden uns auch sinnvollen Neuerungen nicht verschließen“, kündigt Ritter an.

Nicht gemeint sind damit eine zeitliche Ausdehnung auf weitere Wochentage wie auch eine räumliche Ausdehnung, beispielsweise in Richtung Rotes Haus. „Diese Dinge sind politisch diskutiert und vom Tisch“, weiß Franz Peter Müsch und sieht für seine Nachfolger eventuell nur einen Bereich, in dem man etwas machen könnte: „Eine Einbindung des Gerberplatzes wird zu diskutieren sein“, sagt der scheidende Chef-



Die Budenstadt in der Altstadt ist vor den Augen von Maaßens Püelche verschwunden, 50 Häuschen von Richters Eck bis Aukloster haben vier Wochenenden lang überwiegend zufriedenstellende Geschäfte gemacht. An 18 Buden gab es Essen und Trinken, 15 Buden wurden in diesem Jahr von Einheimischen betrieben.



Franz Peter Müsch (links) übergab die Organisationsmappen des Monschauer Weihnachtsmarktes an Anja Sauren und Jochen Tautges (rechts). Zweiter von links: AMU-Vertreter Werner Krickel. Fotos: Heiner Schepp

Stadtpokal in der Halle

Bergwacht richtet Turniere am 5. und 6. Januar aus

MONSCHAU. Der SV Bergwacht Rohren richtet am ersten Januarwochenende den Hallenstadtpokal im Fußball für Senioren und Alte Herren Ü 32 aus. Insgesamt sechs Mannschaften aus dem Stadtgebiet Monschau nehmen an beiden Tagen an diesem Turnier in der Sporthalle der Gemeinschaftshauptschule Monschau-Roetgen, auf der Haag, teil. Neben dem Gastgeberverein Bergwacht Rohren, sind dies die Mannschaften aus Monschau/Imgenbroich, Konzen, Kalterherberg, Mützenich und Höfen.

Los geht es am Samstag, 5. Januar, mit den Altherren Ü 32. Das Turnier startet ab 14 Uhr mit dem Spiel des Titelverteidigers TV Höfen gegen den SV Kalterherberg. Gerne würden die Höfener den

Titel wieder mit nach Hause nehmen, um dann abends bei der Prinzenproklamation für gute Stimmung zu sorgen. Die Siegerehrung ist an diesem Tag um 17.20 Uhr.

Am Sonntag, 6. Januar, starten dann die Seniorenteams bereits um 12.30 Uhr. Hier gehen die beiden A-Ligisten aus Höfen und Konzen leicht favorisiert ins Turnier. Doch besonders die „jungen Wilden“ aus Kalterherberg brennen sicherlich darauf, den Favoriten ein Bein zu stellen. Die Siegerehrung findet um 17.45 Uhr statt.

Der SV Bergwacht Rohren freut sich auf die Ausrichtung der beiden Turniere und hofft auf faire Spiele und zahlreiche Fans an beiden Tagen. Für das leibliche Wohl ist an den Turniertagen garantiert.

Anmeldung für den Rurberger Karnevalszug

RURBERG. Die Weihnachtstage sind gerade vorbei – da wirft die fünfte Jahreszeit auch schon ihre Schatten voraus: Unter dem diesjährigen Motto „Wir feiern Karneval mit alle Mann – wenn nicht jetzt, wann dann?“ startet am Dienstag, 5. Februar, um 14 Uhr ab Ecke Wiesenstraße/Hövel der Veilchendienstagszug der KG Kieschleflischer Rurberg-Woffelsbach in Rurberg.

Der Zug geht seinen Weg über den Hövel, Kirche, Dorfstraße, Grimmischall, Seeuferstraße bis hin zum Festzelt am Rurseezentrum. Die Aufstellung der Fahrzeuge erfolgt ab 13.15 Uhr in der Wiesenstraße. Im Festzelt lädt die Musikkapelle „Night Fever“ zum gemütlichen Ausklang der Karnevalszeit ein.

Die Gruppen aus dem Vorjahr erhielten alle eine Einladung und werden nun gebeten, die Anmeldungen mit allen erforderlichen Belegen bei Fahrzeugen (wie z.B. zweifache Kopie der Zulassungen, eventuell TÜV-Bericht) bis spätestens 5. Januar (erste Sitzung) einzureichen, damit eine ordnungsgemäße und fristgerechte Anmeldung beim Kreis Aachen erfolgen kann.

Abzugeben sind die Unterlagen bei Klemens Janßen, Am Grasberg 3 in Rurberg.

Konzert des Musikvereins in der Aukirche

MONSCHAU. Das neue Jahr 2008 startet die Musikvereinigung Montjoie wieder mit einem besonderen Konzert. Die Vorträge beginnen am Samstag, 5. Januar, um 17 Uhr in der Aukirche.

Orchestermusik, solistische Gesangsdarbietungen und auch verschiedene Duettvorträge von Mitgliedern der Musikvereinigung wird es bei diesem Konzert geben.

Das Orchester der Musikvereinigung wird unter der Leitung von Jeff Krings Melodien aus der Klassik und Evergreens der Filmmusik spielen. Mit Orgelbegleitung des Organisten Stephan Laschet werden einige Mitglieder der Musikvereinigung in Duettvorträgen das Konzert bereichern.

Beim Konzert im Januar 2007 fand die Sopranistin Maria Mironova mit ihrem Solovortrag des „Ave Maria“ von Bach/Gounot große Beachtung. So sind die Verantwortlichen der Monschauer Musikvereinigung sehr froh, dass die Sopranistin sich auch für das Konzert 2008 zur Verfügung gestellt hat. Bei ihren Gesangsdarbietungen wird sie von der Pianistin Tatjana Kudinova begleitet.

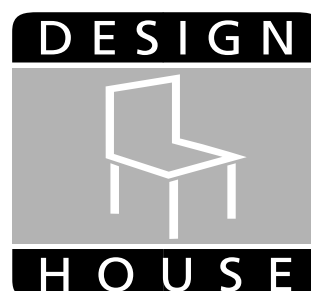
„Das Konzert 2008 der Musikvereinigung Montjoie bietet wieder einen musikalischen Höhepunkt“, verspricht der Verein. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Riesenspaß im schönsten Designgeschäft der Niederlande

Möchten Sie ein einzigartiges Designmöbelstück finden? Dann suchen Sie direkt in Ihrer Nähe. Nur 10 km von der Deutsch-Niederländischen Grenze entfernt, zentral auf dem Wohnboulevard in Heerlen gelegen, befindet sich das „Design House“, das größte Designmöbelhaus in der Region. Die Ausstellung wurde komplett renoviert.

Angeboten werden im erneuerten „Design House“ internationale Designmöbel von u.a. Cassina, Poltrona Frau, Minotti, Interlückbe, Giorgetti usw..

Wir laden Sie herzlich zu einem Besuch ein.



Woonboulevard Heerlen | In de Cramer 188 | 6412 PM Heerlen | Tel 045 575 42 00 | www.designhouse.nl

Arco | Artemide | Artifort | Bert Plantagie | Brühl | Carpet Sign | Cassina | Cor | De Sede | Draenert | Flexform | Flos | Fontana Arte | Foscari | Fritz Hansen Galotti & Radice | Gelderland | Giorgetti | Hülsta | Ingo Maurer | Interlückbe | Jori | Kosta Boda | Kvadrat | Leolux | Limited Edition | Linteloo | Luceplan Machalke | Metaform | Minotti | Molteni | Montis | Moooi | Moroso | Pastoe | Ploeg | Poltrona Frau | Rietveld by Rietveld | Riva | Rolf Benz | Tecta | Tonelli Tonon | Van Besouw | Verardo | Vitra | Wittmann